Verlegeanleitung

LORO-DRAINLET® Flachdachabläufe/Notabläufe

für Freispiegelströmung, Serie 84

mit Klemmflansch, aus Edelstahl, DN 50, DN 70, DN 100 und DN 125

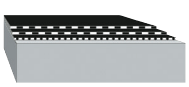
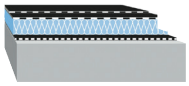
LORO-DRAINJET® Schnellabläufe/Notabläufe

für Druckströmung, Serie 49

mit Klemmflansch, aus Edelstahl, DN 50, DN 70 und DN 100

Systemübersicht

Für Flachdach

Serie 84 (DL)	Serie 84 (DL) Notablauf	Serie 49 (DJ)	Serie 49 (DJ) Notablauf
 **Ausf. a:** DN 50: 21511.050X DN 70: 21511.070X DN 100: 21511.100X DN 125: 21511.125X **Ausf. b:** DN 50: 21512.050X DN 70: 21512.070X DN 100: 21512.100X DN 125: 21512.125X **Ausf. c:** DN 50: 21513.050X DN 70: 21513.070X DN 100: 21513.100X DN 125: 21513.125X	 **Ausf. a:** DN 50: 21711.050X DN 70: 21711.070X DN 100: 21711.100X **Ausf. b:** DN 50: 21712.050X DN 70: 21712.070X DN 100: 21712.100X **Ausf. c:** DN 50: 21713.050X DN 70: 21713.070X DN 100: 21713.100X	 **Ausf. a:** DN 50: 21111.050X DN 70: 21111.070X DN 100: 21111.100X **Ausf. b:** DN 50: 21112.050X DN 70: 21112.070X DN 100: 21112.100X **Ausf. c:** DN 50: 21113.050X DN 70: 21113.070X DN 100: 21113.100X	 **Ausf. a:** DN 50: 21311.050X DN 70: 21311.070X DN 100: 21311.100X **Ausf. b:** DN 50: 21312.050X DN 70: 21312.070X DN 100: 21312.100X **Ausf. c:** DN 50: 21313.050X DN 70: 21313.070X DN 100: 21313.100X
 **Ausf. a:** DN 50: 21521.050X DN 70: 21521.070X DN 100: 21521.100X DN 125: 21521.125X **Ausf. b:** DN 50: 21522.050X DN 70: 21522.070X DN 100: 21522.100X DN 125: 21522.125X **Ausf. c:** DN 50: 21523.050X DN 70: 21523.070X DN 100: 21523.100X DN 125: 21523.125X	 **Ausf. a:** DN 50: 21721.050X DN 70: 21721.070X DN 100: 21721.100X **Ausf. b:** DN 50: 21722.050X DN 70: 21722.070X DN 100: 21722.100X **Ausf. c:** DN 50: 21723.050X DN 70: 21723.070X DN 100: 21723.100X	 **Ausf. a:** DN 50: 21121.050X DN 70: 21121.070X DN 100: 21121.100X **Ausf. b:** DN 50: 21122.050X DN 70: 21122.070X DN 100: 21122.100X **Ausf. c:** DN 50: 21123.050X DN 70: 21123.070X DN 100: 21123.100X	 **Ausf. a:** DN 50: 21321.050X DN 70: 21321.070X DN 100: 21321.100X **Ausf. b:** DN 50: 21322.050X DN 70: 21322.070X DN 100: 21322.100X **Ausf. c:** DN 50: 21323.050X DN 70: 21323.070X DN 100: 21323.100X

Für Kastenrinne



Serie 84 (DL)	Serie 84 (DL) Notablauf	Serie 49 (DJ)	Serie 49 (DJ) Notablauf
 **Ausf. a:** DN 50: 21511.050X DN 70: 21511.070X DN 100: 21511.100X DN 125: 21511.125X **Ausf. b:** DN 50: 21512.050X DN 70: 21512.070X DN 100: 21512.100X DN 125: 21512.125X **Ausf. c:** DN 50: 21513.050X DN 70: 21513.070X DN 100: 21513.100X DN 125: 21513.125X	 **Ausf. a:** DN 50: 21711.050X DN 70: 21711.070X DN 100: 21711.100X **Ausf. b:** DN 50: 21712.050X DN 70: 21712.070X DN 100: 21712.100X **Ausf. c:** DN 50: 21713.050X DN 70: 21713.070X DN 100: 21713.100X	 **Ausf. a:** DN 50: 21111.050X DN 70: 21111.070X DN 100: 21111.100X **Ausf. b:** DN 50: 21112.050X DN 70: 21112.070X DN 100: 21112.100X **Ausf. c:** DN 50: 21113.050X DN 70: 21113.070X DN 100: 21113.100X	 **Ausf. a:** DN 50: 21311.050X DN 70: 21311.070X DN 100: 21311.100X **Ausf. b:** DN 50: 21312.050X DN 70: 21312.070X DN 100: 21312.100X **Ausf. c:** DN 50: 21313.050X DN 70: 21313.070X DN 100: 21313.100X

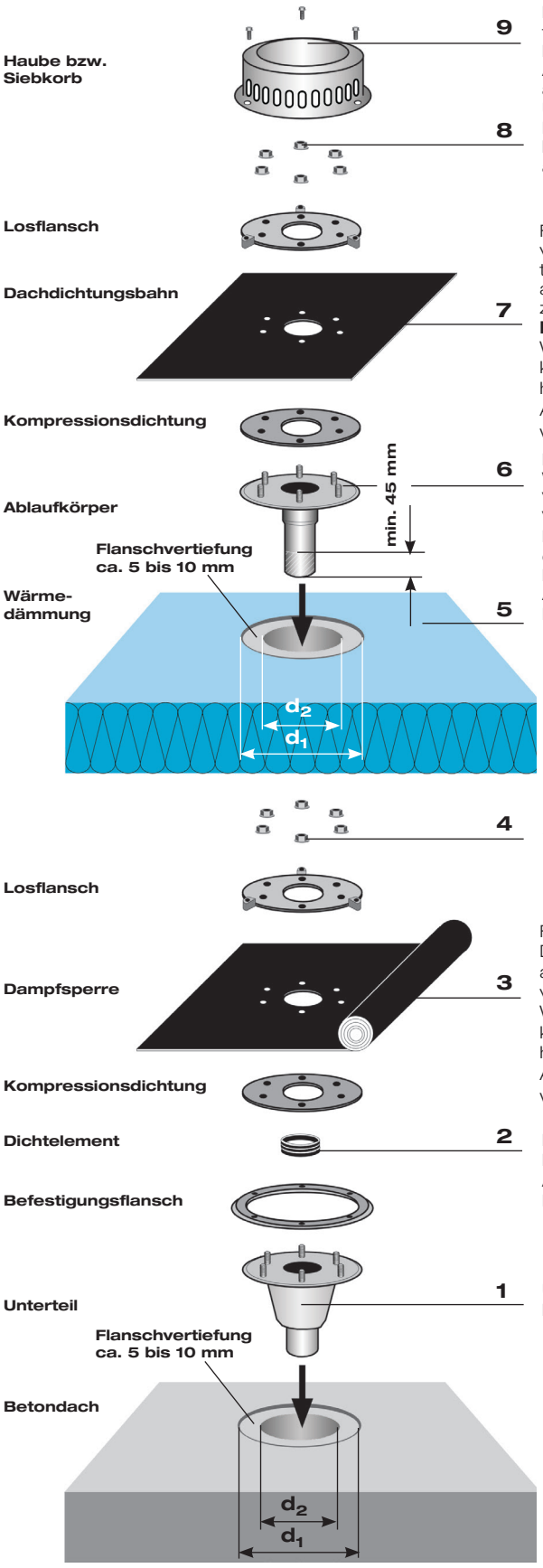
Ausf. a = ohne Wärmedämmung, Ausf. b = mit Wärmedämmung, Ausf. c = mit Wärmedämmung und Heizung

Begleitheizung

Wir empfehlen, nach Prüfung Dachabläufe und Leitungen in frostgefährdeten Bereichen gegebenenfalls mit einer bauseitigen Begleitheizung zu versehen (s. DIN EN 12056, Teil 1, bzw. DIN 1986, Teil 100).

Diese Verlegeanleitung gilt auch für die Flachdach-Notabläufe!

a.) Einbau im Betondach



Haube bzw. Siebkorb mit beiliegenden 3 Stück Befestigungsschrauben mit Losflansch verschrauben. Befestigung handfest bis max. 5 Nm.
Losflansch mit beiliegenden 6 Stück Sechskantflanschmuttern M 10 (SW15) mit Ablaufkörper verschrauben. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm (Dachdichtungsbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dachdichtungsbahn aus Kunststoff).
Überstände der Abdichtungslage in den Einlaufbereich sind zu entfernen.
Nach der Fachregel für Abdichtungen (Flachdachrichtlinie Ausgabe Januar 2026) müssen die Muttern der Flanschverbindungen 3x angezogen werden.

Für das Vorlochen der Dachdichtungsbahn Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dachdichtungsbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dachdichtungsbahnen aus Bitumen nicht zu verwenden. Bituminöse Abdichtungen sind im Klemmbereich zweilagig auszuführen. **Die Verarbeitungsrichtlinien der Dachbahnhersteller sind zu beachten.**
Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dachdichtungsbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.

Das Auslaufende des Ablaufkörpers mit Gleitmittel einstreichen und durch die Wärmedämmung in Dichtelement des Unterteils einschieben. Kontrollieren, dass Verbindung mit Unterteil korrekt durchgeführt ist.
Verstellbereich des Ablaufkörpers: 35 - 200 mm.
Bei Wärmedämmungen über 200 mm Stärke LORO-X Rohr als Verlängerung einsetzen.
Bei Wärmedämmungen unter 150 mm Stärke ist das Ablaufrohr des Ablaufkörpers entsprechend zu kürzen.
Erforderlicher Mindesteinschub: 45 mm.

DN	d_1	d_2
50	260	122
70	260	122
100	320	142
125	340	172

Losflansch mit beiliegende Sechskantflanschmuttern mit Steck- oder Ringschlüssel SW 15, beginnend auf der Flanschseite unter 45°, anziehen. Danach die restlichen Sechskantflanschmuttern gegenüberliegend anziehen. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm (Dampfsperrbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dampfsperrbahn aus Kunststoff).

Für das Vorlochen der Dampfsperre Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dampfsperrbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dampfsperrbahnen aus Bitumen nicht zu verwenden.
Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dampfsperrbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.

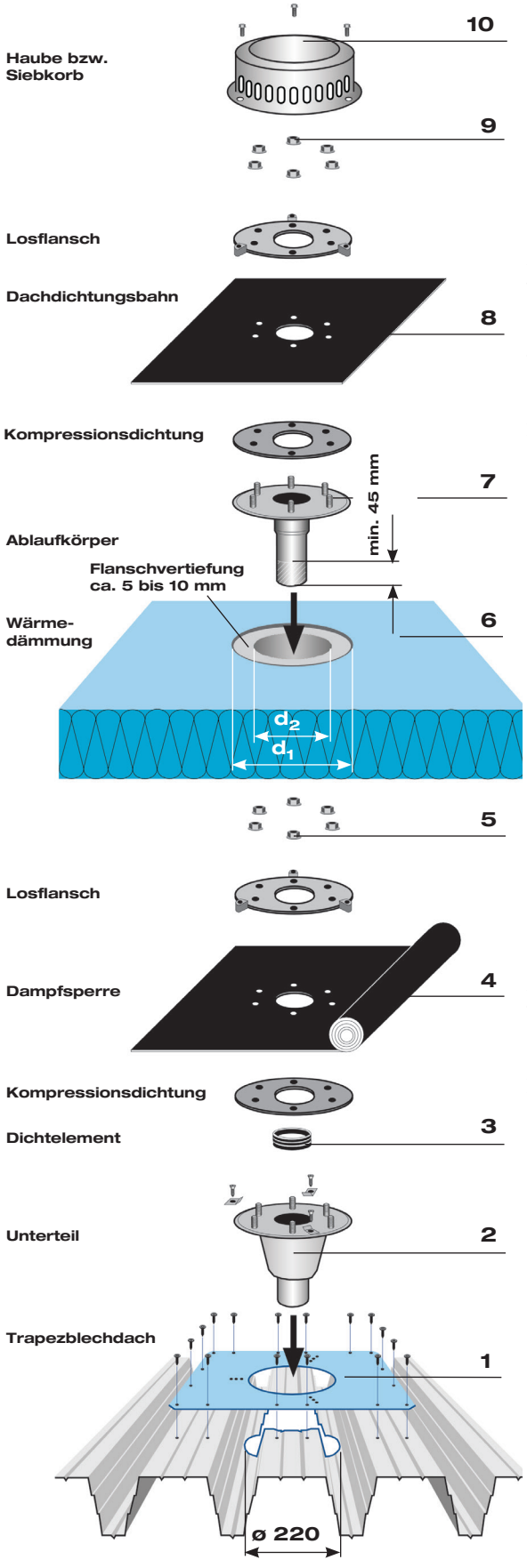
LORO-X Dichtelement in die Muffe des Unterteil einsetzen und flächendeckend mit LORO-X Gleitmittel einstreichen.
Achtung: Auf einwandfreien Sitz des Dichtelementes achten, um die Rückstausicherheit zu gewährleisten.

Unterteil einsetzen und befestigen, z.B. mit Befestigungsflansch, Nr. 21910X. Dieser Artikel ist nicht im Standard-Lieferumfang enthalten. Bitte separat bestellen.

Für Betondach

DN	d_1	d_2
50	260	122/158*
70	260	122/158*
100	320	142/200*
125	340	172/230*

* Kernbohrung für LORO-DRAINLET®/DRAINJET® Unterteil mit Wärmedämmung (zweiteilige Ausführung).



b.) Einbau im Trapezblechdach

Haube bzw. Siebkorb mit beiliegenden 3 Stück Befestigungsschrauben mit Losflansch verschrauben. Befestigung handfest bis max. 5 Nm.
Losflansch mit beiliegenden 6 Stück Sechskantflanschmuttern M 10 (SW15) mit Ablaufkörper verschrauben. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm (Dachdichtungsbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dachdichtungsbahn aus Kunststoff).
Überstände der Abdichtungslage in den Einlaufbereich sind zu entfernen.
Nach der Fachregel für Abdichtungen (Flachdachrichtlinie Ausgabe Januar 2026) müssen die Muttern der Flanschverbindungen 3x angezogen werden.

Für das Vorlochen der Dachdichtungsbahn Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dachdichtungsbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dachdichtungsbahnen aus Bitumen nicht zu verwenden. Bituminöse Abdichtungen sind im Klemmbereich zweilagig auszuführen. **Die Verarbeitungsrichtlinien der Dachbahnhersteller sind zu beachten.**
Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dachdichtungsbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.
Das Auslaufende des Ablaufkörpers mit Gleitmittel einstreichen und durch die Wärmedämmung in Dichtelement des Unterteils einschieben. Kontrollieren, dass Verbindung mit Unterteil korrekt durchgeführt ist.
Verstellbereich des Ablaufkörpers: 35 - 200 mm.
Bei Wärmedämmungen über 200 mm Stärke LORO-X Rohr als Verlängerung einsetzen.
Bei Wärmedämmungen unter 150 mm Stärke ist das Ablaufrohr des Ablaufkörpers entsprechend zu kürzen.
Erforderlicher Mindesteinschub: 45 mm.
Aussparungsmaße der Wärmedämmung:

DN	d_1	d_2
50	260	122
70	260	122
100	320	142
125	340	172

Losflansch mit beiliegende Sechskantflanschmuttern mit Steck- oder Ringschlüssel SW 15, beginnend auf der Flanschseite unter 45°, anziehen. Danach die restlichen Sechskantflanschmuttern gegenüberliegend anziehen. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm (Dampfsperrbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dampfsperrbahn aus Kunststoff).

Für das Vorlochen der Dampfsperre Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dampfsperrbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dampfsperrbahnen aus Bitumen nicht zu verwenden.
Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dampfsperrbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.

LORO-X Dichtelement in die Muffe des Unterteil einsetzen und flächendeckend mit LORO-X Gleitmittel einstreichen.
Achtung: Auf einwandfreien Sitz des Dichtelementes achten, um die Rückstausicherheit zu gewährleisten.

Unterteil einsetzen und mittels bauseitigen Laschen fixieren. Alternativ: Verstärkungsblech Art.-Nr. 19975X oder Befestigungsflanschn Nr. 21910X, verwenden. Diese Artikel sind nicht im Standard-Lieferumfang enthalten. Bitte separat bestellen.

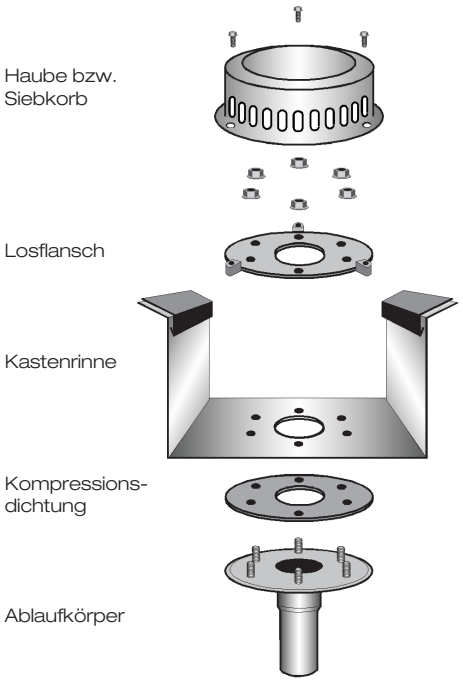
Verstärkungsblech mit Trapezblechdach nach DIN 18807 Teil 3 Beispiel "a" verschrauben. Verstärkungsblech, Art.-Nr. 19975.000X, ist nicht im Standard-Lieferumfang enthalten. Bitte separat bestellen.

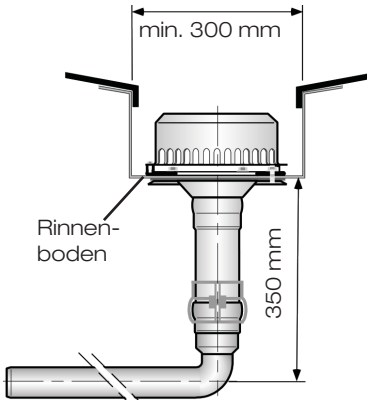
c.) Einbau in Kastenrinne

LORO-DRAINLET®/DRAINJET® Flachdachabläufe, DN 50, DN 70, DN 100 und DN 125, für den Einbau in Kastenrinnen

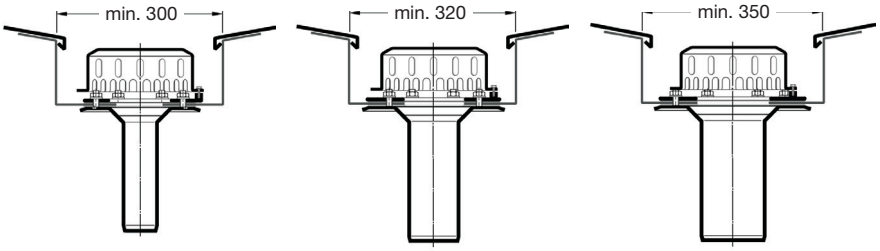
Kastenrinne gemäß Lochbild vorlochen (ø 16 mm). Losflansch kann als Lochschablone verwendet werden.
Bei der Montage des Ablaufs ist darauf zu achten, dass sich die Gewindebolzen mittig in den vorgelochten Bohrungen befinden.
Achtung: Entsprechende Längenausdehnungen der Rinne sind zu berücksichtigen.
Achtung:
Ist die Kastenrinne aus Kupfer gefertigt, muss im LOROWERK eine zweite Kompressionsdichtung angefordert werden, die mit dem Losflansch in der Rinne verklemmt wird.

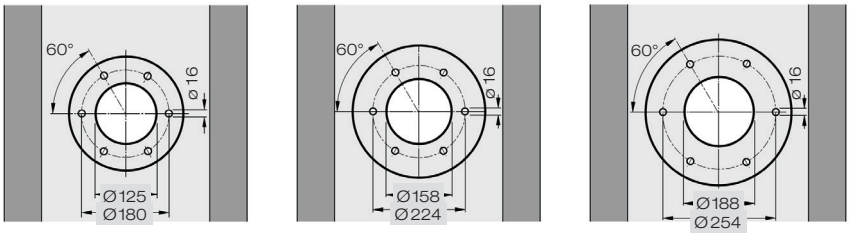
Haube bzw. Siebkorb mit beiliegenden 3 Stück Befestigungsschrauben mit Losflansch verschrauben. Befestigung handfest bis max. 5 Nm.
Losflansch mit beiliegenden 6 Stück Sechskantflanschmuttern M 10 (SW15) mit Ablaufkörper verschrauben. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm.





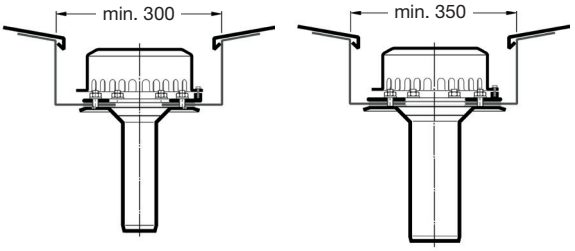
DRAINLET

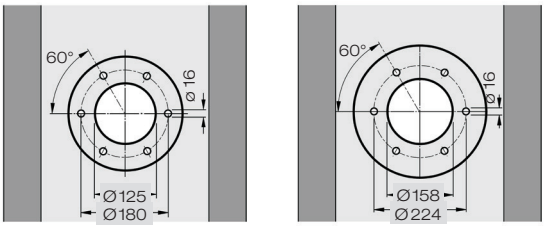




DN 50/DN 70 **DN 100** **DN 125**

DRAINJET





DN 50/DN 70 **DN 100**

Flachdachabläufe sind nach DIN 1986, Teil 30, zu warten.
Umwelteinflüsse sind zusätzlich zu berücksichtigen.
Diese Verlegeanleitung bitte auch dem Hausinstallateur aushändigen!

Verlegeanleitung

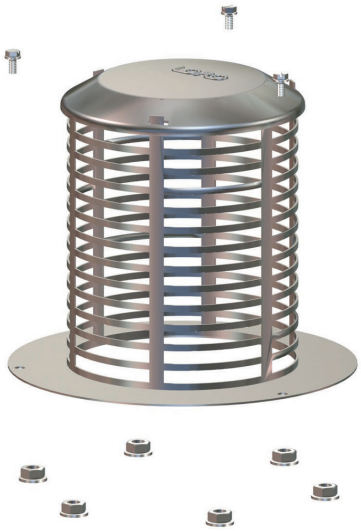
LORO-DRAINLET® Flachdachabläufe

mit Klemmflansch, für Umkehrdach

aus Edelstahl, für Dachdichtungsbahnen aus Bitumen oder Kunststoff,
DN 50, DN 70, DN 100 und DN 125

Aufbauschema

Siebeinheit
1) für Aufbauhöhe 210 mm
Nr. 19495X
2) für Aufbauhöhe 495 mm
Nr. 19496X



Variante 1





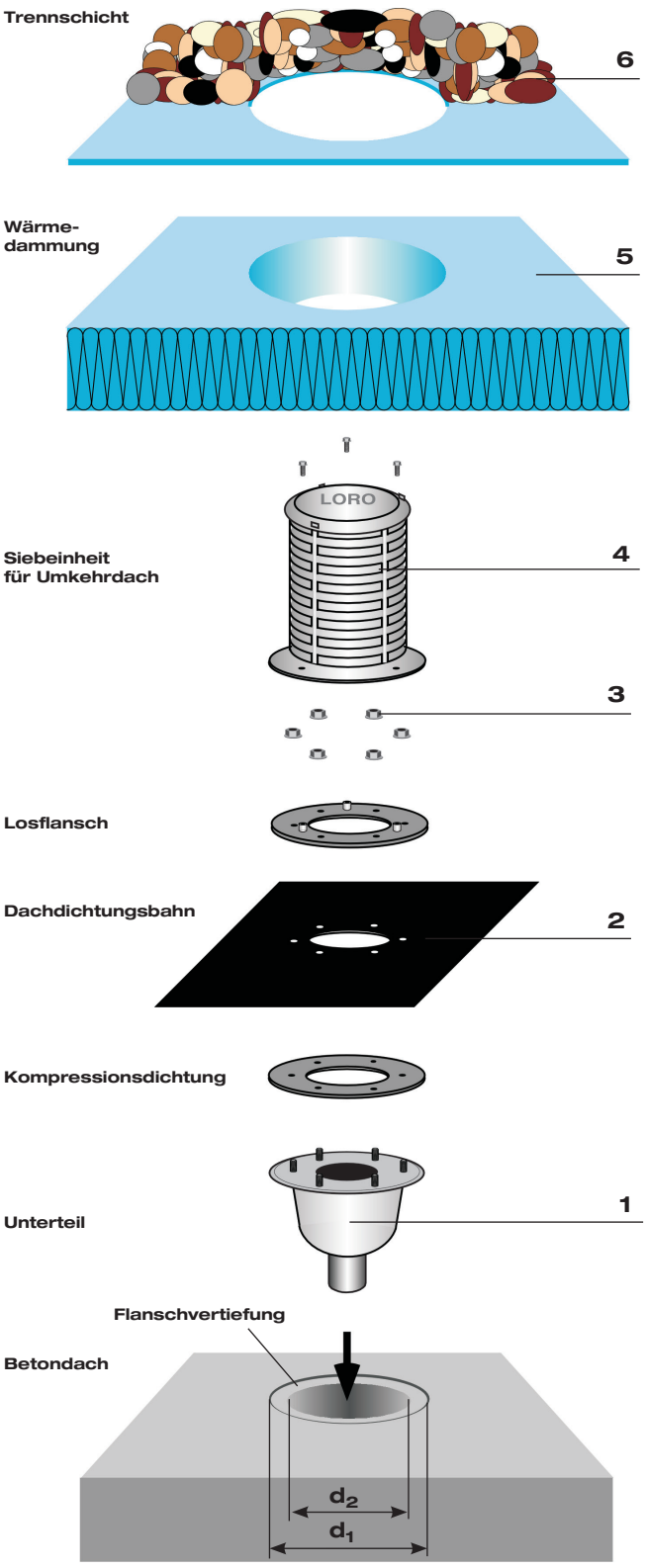


Variante 2



Unterteileinheit*
Auslauf senkrecht,
ohne Wärmedämmung
Nr. 21991X
mit Wärmedämmung
Nr. 21992X
mit Wärmedämmung
und Heizung
Nr. 21993X

* Einschließlich Kompressionsdichtung aus Perbunan, kann bei Verwendung von Bitumen-Dachdichtungsbahnen entfallen.



Einbau im Umkehrdach

Trennschicht aussparen und auf der Wärmedämmung auslegen. Kiesschüttung gegen die Siebeinheit anarbeiten.

Wärmedämmung konisch aussparen und über Siebeinheit auslegen.

Siebeinheit für Umkehrdach mit beiliegenden 3 Stück Befestigungsschrauben mit Losflansch verschrauben. Befestigung handfest bis max. 5 Nm.

Losflansch mit beiliegenden 6 Stück Sechskantflanschmuttern M 10(SW15) mit Ablaufkörper verschrauben. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm (Dachdichtungsbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dachdichtungsbahn aus Kunststoff). Überstände der Abdichtungslage in den Einlaufbereich sind zu entfernen. **Nach der Fachregel für Abdichtungen (Flachdachrichtlinie Ausgabe Januar 2026) müssen die Muttern der Flanschverbindungen 3x angezogen werden. Das letzte Nachziehen sollte frühestens nach 24 Stunden erfolgen.**
Für das Vorlochen der Dachdichtungsbahn Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dachdichtungsbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dachdichtungsbahnen aus Bitumen nicht zu verwenden. Bituminöse Abdichtungen sind im Klemmbereich zweilagig auszuführen. **Die Verarbeitungsrichtlinien der Dachbahnhersteller sind zu beachten.**
Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dachdichtungsbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressions-dichtung im LOROWERK angefordert werden.

Das Unterteil in Deckenaussparung einsetzen und befestigen. Der Flansch soll möglichst in die Unterlage eingelassen werden.

Für Betondach

DN	d_1	d_2
50	260	122/158*
70	260	122/158*
100	320	142/200*
125	340	172/230*

* Kernbohrung für LORO-DRAINLET®/DRAINJET® Unterteil mit Wärmedämmung (zweiteilige Ausführung).

Begleitheizung
Wir empfehlen, nach Prüfung Dachabläufe und Leitungen in frostgefährdeten Bereichen gegebenenfalls mit einer bauseitigen Begleitheizung zu versehen (s. DIN EN 12056, Teil 1, bzw. DIN 1986, Teil 100).